

Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte am Galilei-Gymnasium Hamm

Stand: November 2014

Im Umfeld unserer Schule gab es - durch den Bergbau, der jetzt zum Erliegen gekommen ist - viel Zuwanderung von Bergleuten, insbesondere aus Polen und aus der Türkei. Viele Familien sind hier geblieben: mittlerweile gibt es an unserer Schule jeweils ca. 100 Schülerinnen und Schüler mit polnischem und mit türkischer Zuwanderungsgeschichte.

Darüber hinaus gehen Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 37 Nationen, aus Europa und Asien, aus Afrika, sogar aus Amerika, auf das Galilei-Gymnasium.

Wir schätzen die vielfältigen kulturellen Hintergründe, sie bereichern unser Schulleben, vor allem tragen sie zur Toleranz und Wertschätzung bei.

Schülerinnen und Schüler kommen im Schuljahr 2014/15 aus folgenden Ländern:

Europa:

Albanien
Bosnien und Herzegowina
Großbritannien
Italien
Kroatien
Mazedonien
Moldaurepublik
Polen
Rumänien
Russland
Schweiz
Serbien
Tchechien
Türkei
Ukraine
Ungarn

Afrika:

Ägypten
Marokko
Nigeria
Togo

Amerika:

Argentinien
Kuba

Asien:

Afghanistan
Armenien
China
Indien
Irak
Iran
Kasachstan
Kirgisien
Sri Lanka
Usbekistan
Vietnam